

# Flüchtlingskinder gestalten mit der Kunstküche

Farbige Gestaltungsaktion in der Gemeinschaftsunterkunft Römerstraße / Projekt im Rahmen der Sozialen Stadt findet Anklang.



Die Abwechslung vom Alltag war bei Kindern und jungen Erwachsenen gleichermaßen beliebt. Sie malten in der Römerstraße gerne beim Kunstprojekt mit.  
Foto: Horatio Gollin

RHEINFELDEN (goh). Zahlreiche Kinder schwangen die Pinsel in der Gemeinschaftsunterkunft Römerstraße. Der Flur zwischen den Unterkünften und dem Eingangsbereich wurde entsprechend der Bilder der Syrerin Mona Omar umgestaltet. Omar wohnt nicht mehr in der Unterkunft; und so wurde die Idee, den Flur mit hellen Farbtönen wie eine Steinmauer am Strand zu gestalten, von der Kunstküche des St. Josefshauses aufgegriffen. Begeistert machten vor allem Kinder, aber auch einige junge Männer und Jugendliche bei der Aktion mit. Nach dem Flur soll das Projekt mit einer Gestaltung der Türen zu den Schlafparzellen fortgesetzt werden.

Das Projekt der Kunstküche läuft im Rahmen der Sozialen Stadt. Werkstattpädagogin Christina Kuhn berichtet, dass die Kunstküche gute Erfahrungen mit einem Mini-Max-Projekt für Flüchtlingskindern sammeln konnte, die bei sechs Terminen nach Herten kamen. Jetzt wurde das Projekt vor Ort umgesetzt. Die Farben hat ein Malerfachbetrieb gespendet.